




Zwischen Mauerbau und Mauerfall:

Zwischen Mauerbau und Mauerfall: Stefan Aust und Claus Richter erinnern im ZDF an knapp drei Jahrzehnte West-Berlin
"25 Jahre Mauerfall" macht deutlich: Die "Insel" West-Berlin ist seit einem Vierteljahrhundert erinnerungsreiche und bildstarke Geschichte. Das "Best of" davon zeigt das Autoren-Duo Stefan Aust und Claus Richter in der dokumentarischen Zeitreise "Die Insel - West-Berlin zwischen Mauerbau und Mauerfall". Teil eins sendet das ZDF am Dienstag, 21. Oktober 2014, 20.15 Uhr. "Es war ein bisschen Disneyland, ein bisschen Horrorkabinett, ein bisschen Museum, ein bisschen Weltstadt, ein bisschen Gartenlaube und ein bisschen Truppenübungsplatz - ein vielfältiger Anziehungspunkt für die schrägen Vögel dieser Welt". So charakterisieren Stefan Aust und Claus Richter die knapp drei West-Berliner Jahrzehnte, in denen sich dort eine Vielzahl kleiner und großer Geschichten ereigneten. Als am 9. November 1989 vor dem Brandenburger Tor Tausende Menschen aus Ost und West auf der Mauer tanzten, bedeutete dies nicht nur das Ende der DDR, sondern eben auch das Ende eines einmaligen Sozialexperiments: Leben in einer in Friedenszeiten eingeschlossenen Stadt. Teil eins der Dokumentation beschäftigt sich mit der Zeitspanne zwischen Mauerbau und den großen Studentendemonstrationen. Berlin wurde Anfang der 1960er Jahre zu einem kleinen Provinzstaat auf der großen Weltbühne des Kalten Krieges. Der historische Satz, den US-Präsident John F. Kennedy 1963 vor dem Schöneberger Rathaus sagte, ruft das immer wieder in Erinnerung: "Ich bin ein Berliner!" Wie sich das Selbstverständnis unter den Westberliner Studenten bis zum gewaltsamen Tod des Studenten Benno Ohnesorg am 2. Juni 1967 entwickelte, beschreibt der erste Teil. In den zweiten 45 "Insel"-Minuten am Dienstag, 28. Oktober 2014, 20.15 Uhr, beleuchten Stefan Aust und Claus Richter im ZDF die Zeitspanne von der 68er-Bewegung bis zum Mauerfall im November 1989. Prominente Zeitzeugen kommen in den Dokumentationen zu Wort, unter anderen die früheren Regierenden Bürgermeister Richard von Weizsäcker, Walter Momper, Eberhard Diepgen - und Klaus Schütz in seinem letzten großen Fernsehinterview vor seinem Tod. <https://presseportal.zdf.de/pm/die-insel-westberlin-zwischen-mauerbau-und-mauerfall/> <http://twitter.com/zdf>

ZDF-Strasse 1 55100 Mainz Deutschland
Telefon: +49 (0) 6131-700
Telefax: +49 (0) 6131-70-12157
URL: <http://www.zdf.de>


Pressekontakt

ZDF

55100 Mainz

[zdf.de](http://www.zdf.de)

Firmenkontakt

ZDF

55100 Mainz

[zdf.de](http://www.zdf.de)

Das Zweite Deutsche Fernsehen (ZDF) ist eine der größten öffentlich-rechtlichen Sendeanstalten Europas mit Sitz in der rheinland-pfälzischen Landeshauptstadt Mainz. Gemeinsam mit den in der ARD zusammengeschlossenen Landesrundfunkanstalten und dem Deutschlandradio bildet das ZDF den öffentlich-rechtlichen Rundfunk in Deutschland. Das ZDF startete mit ca. 2.200 fest angestellten Mitarbeitern und hat heute ca. 3.600 Mitarbeiter.